



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Mülheimer Str. 7A · 51375 Leverkusen

Fraktion im Rat der Stadt Leverkusen

Nick Behnke

Geschäftsführer

Geschäftsstelle

Mülheimer Str. 7A

51375 Leverkusen

Tel.: +49 (214) 50 33 08

Fax: +49 (214) 31 19 87 90

fraktion@gruene-lev.de

Leverkusen, 23. September 2026

Positionspapier Erweiterung des Klinikums Leverkusen – Medizinische Versorgung und Naturschutz

Unsere Grundhaltung: Ja zur Erweiterung des Klinikums

Wir begrüßen die Erweiterungspläne des Klinikums Leverkusen ausdrücklich. Angesichts der zunehmenden Schließungen oder drohenden Schließungen von Gesundheitsstandorten in den Nachbarstädten ist eine starke medizinische Versorgung in Leverkusen essenziell. Wir beobachten bereits jetzt, dass das Klinikum verstärkt von Patient*innen aus der gesamten Region aufgesucht wird – ein Trend, der sich in Zukunft weiter verstärken wird. Die Sicherung und der Ausbau dieser Kapazitäten sind für die Daseinsvorsorge in unserer Stadt und der Region unverzichtbar.

Das Problem: Zufahrt durch das Landschaftsschutzgebiet

Trotz unserer vollen Unterstützung für den Ausbau der Klinik bewerten wir die geplante direkte Zufahrtsverbindung durch den Wald zur Gustav-Heinemann-Straße kritisch. Die geplante Straße soll mindestens 3,5 Meter breit sein und einer Traglast von 16 Tonnen standhalten. Da das betroffene Areal von ca. 2000 Quadratmetern im Landschaftsschutzgebiet „Unteres Dhünntal“ liegt, stellt dies einen massiven Eingriff in ein wertvolles Ökosystem dar. Insbesondere den alten Baumbestand halten wir für besonders schützenswert.

Transparenz und Bürgerbeteiligung

Ein Projekt dieser Tragweite erfordert eine transparente Kommunikation und eine echte demokratische Teilhabe. Wir haben daher der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit zugestimmt. Uns ist es ein wichtiges Anliegen, dass eine breite Beteiligung stattfindet und möglichst viele Bürger*innen die Gelegenheit nutzen, das Vorhaben mit ihren Anmerkungen und Perspektiven mitzugestalten.

Fazit

Wir stehen für ein starkes Klinikum Leverkusen als regionalen Anker der Gesundheitsversorgung. Gleichzeitig ist es unsere Verantwortung, den Schutz des Unteren Dhünntals ernst zu nehmen. Wir setzen uns für eine Planung ein, welche die Anforderungen der Feuerwehr und der medizinischen Logistik erfüllt, aber die Natur maximal schont.